211474-2026 - Konkursas

Vokietija – Dujotiekio tiesimo darbai – DE40_HPL2_ETL187 Neubau der Energietransportleitung Achim-Lehringen
OJ S 61/2026 27/03/2026
Skelbimas apie pirkimą arba koncesiją. Įprasta tvarka
Darbai - Paslaugos

1. Pirkėjas

1.1. Pirkėjas

Oficialus pavadinimas: Gasunie Deutschland Transport Services GmbH
E. paštas: julie.petersen@gasunie.de
Pirkėjo teisinė forma: Valstybinė įmonė
Perkančiojo subjekto veiklos sritis: Dujų arba šilumos gamyba, transportavimas ar paskirstymas

2. Procedūra

2.1. Procedūra

Pavadinimas: DE40_HPL2_ETL187 Neubau der Energietransportleitung Achim-Lehringen
Aprašymas: Die Auftraggeberin, Gasunie Deutschland Transport Services GmbH (GUD) mit Sitz in Hannover - ein Tochterunternehmen der N.V. Nederlandse Gasunie – betreibt ein ca. 4.600 km langes Gas-Fernleitungsnetz in Norddeutschland. Aufgrund seiner geographischen Lage übernimmt das insgesamt ca. 17.000 km lange Leitungsnetz der Gasunie in den Niederlanden und in Deutschland die Funktion einer Gasdrehscheibe für Nordwesteuropa und leistet einen wesentlichen Beitrag zur sicheren Energieversorgung in Deutschland und Europa. Das „Hyperlink-Projekt“ der GUD - zu dem die hier ausgeschriebene Energietransportleitung ETL187 von Achim nach Lehringen im Landkreis Verden zählt - ist ein wesentlicher Bestandteil zur Errichtung des von der Bundesnetzagentur genehmigten Wasserstoff-Kernnetzes in Deutschland. Hyperlink ist ein rund 1.000 Kilometer langes Wasserstoffnetz, dessen Fertigstellung und Betrieb in der direkten Verantwortung von GUD liegt. Indem es Deutschland mit den Wasserstoffaufkommen in den Niederlanden und Dänemark verbindet, verknüpft es Märkte und eröffnet den Transportkunden von GUD den verlässlichen Zugang zu klimaneutralen Energien. Damit leistet die GUD einen substanziellen Beitrag für die Sicherung des Industrie-Standortes Deutschland. Aufgrund seiner Bedeutung handelt es sich bei der ETL187 um ein nach IPCEI (Important Project of Common European Interest) gefördertes Projekt. Der AG schreibt folgende Leistung als Vorhabenträger und Fernleitungsnetzbetreiber aus: Generalunternehmerbauleistungen für die Errichtung der Energietransportleitung ETL 187 von Achim nach Lehringen einschließlich Stationsbauten. Diese umfasst den Rohrleitungsbau (inkl. Schweiß- und Ummantelungsarbeiten) – wobei das Rohrleitungsmaterial zusammen mit allen zugehörigen weiteren „Long-Lead-Items“ vom AG beigestellt – sowie sämtliche erforderliche Erd- und Tiefbaumaßnahmen, die Errichtung von Sonderbauwerken / Querungen, Armaturenstationen, Wasserhaltung, eMSR und Rekultivierungsarbeiten. Ebenfalls im Auftragsumfang enthalten sind zulässige, bzw. vorab genehmigte bauvorbereitende Maßnahmen vor Planfeststellungsbeschluss und die Einholung eventuell erforderlicher Einzelgenehmigungen und die Finalisierung der Ausführungsplanung. Die Beauftragung der Hauptbauleistungen nach Zuschlagserteilung steht unter einem Genehmigungsvorbehalt (Erhalt des Planfeststellungsbeschlusses). Projektdetails:

Gesamttrassenlänge: ca. 38,2km (davon werden ca. 2,45 km im Rahmen eines anderen Projektes des AG‘s realisiert und müssen angeschlossen werden) Breite Arbeitsstreifen: 42m Leitungsdurchmesser: DN 1400, max. zulässiger Betriebsdruck: 84 bar Bauverfahren: offene und geschlossene Verlegung. Das Leitungsmaterial (Rohre aus hochfestem Stahl) wird durch den AG beigestellt und ist vom Auftragnehmer (AN) zu verbauen. Dem AN obliegt die sachgerechte Lagerung des beigestellten Materials auf den von ihm zu errichtenden 6 Rohrlagerplätzen sowie der Transport des Materials zum Installationsort. Technische Besonderheiten: Herstellung von ca. 236 Feldbögen, zzgl. 31 Werksbögen und ca. 131 Sonderbauwerken zur Querung von Verkehrswegen, Fremdleitungen, Bahnanlagen oder Gewässern/Mooren in offener/geschlossener Bauweise, davon zwei mit einer Länge von jeweils über 600m im Microtunneling-Verfahren; Errichtung von Absperr-/Armaturenstationen mit Regelabstand 10-18 km; Kathodischer Schutz der Leitung und Anlagen vor Korrosion sowie Schutz vor unzulässiger induktiver Einkopplung durch Freileitungen oder Bahntrassen; Untertägig mitverlegtes Begleitkabel zum Zwecke des Datenaustauschs und der Anlagensteuerung. Voraussichtliche Ausführungstermine: - Kick-Off des AN mit dem AG: unmittelbar nach Bezuschlagung und Vertragsunterschrift (vorauss. Anfang März 2027) - Start (bau)vorbereitende Maßnahmen, inkl. Onboarding / Mobilisierung vor Erhalt PLB: ca. Anfang Apr. 2027 - Start Hauptbauphase nach Erhalt PLB: ca. Ende August 2027 - Fertigstellung Kaltinbetriebnahme (Teilabnahme; pönalisierter Zieltermin): ca. Ende Juli 2028 - Heißinbetriebnahme durch den AG / SV-Abnahme: vorauss. 01.09.2028 - Abschluss Rekultivierungsarbeiten und finale Abnahme nach Übergabe der vollständigen Enddokumentation durch den GU: spätestens Juni 2029
Procedūros identifikatorius: 137065c5-f6be-4f87-8157-a13d0a0b49fd
Pirkimo būdas: Derybos su išankstiniu kvietimu dalyvauti konkurse ir (arba) konkursas su derybomis
Procedūra pagreitinta: ne

2.1.1. Tikslas

Sutarties objektas: Darbai
Kiti sutarties objektai: Paslaugos
Pagrindinis klasifikacijos kodas (cpv): 45231220 Dujotiekio tiesimo darbai
Kiti klasifikacijos kodai (cpv): 45231200 Naftotiekio ir dujotiekio tiesimo darbai

2.1.2. Sutarties vykdymo vieta

Miestas: Achim und Lehringen, Kirchlinteln-Neddenaverbergen (Niedersachsen / Landkreis Verden)
Šalies administracinis vienetas (NUTS): Verden (DE93B)
Šalis: Vokietija
Papildoma informacija: Die Trasse verläuft von 28832 Achim nach 27308 Kirchlinteln-Neddenaverbergen (OT Lehringen)

2.1.3. Vertė

Numatoma vertė be PVM: 200 000 000,00 EUR

2.1.4. Bendra informacija

Papildoma informacija: Die Abwicklung des Vergabeverfahrens erfolgt ausschließlich auf elektronischem Wege über die E-Vergabeplattform subreport ELViS. Um an dem Vergabeverfahren teilzunehmen, ist eine kostenfreie einmalige Registrierung erforderlich unter: https://www.subreport-elvis.de. Kontaktdaten bei Fragen zur Registrierung und Nutzung der E-Vergabeplattform subreport ELViS: Tel.:+49 (0) 221-98578-0 E-Mail: info@subreport.de
Vom Bewerber / Bieter einzureichende Unterlagen sind ausschließlich in deutscher Sprache

zu verfassen. Sofern ggf. geforderte Nachweise nicht in deutscher Sprache verfasst sind, hat der Bewerber / Bieter eine einfache Übersetzung in deutscher Sprache beizufügen. Der AG behält sich vor, die Nachweise im Original vorlegen zu lassen. Es dürfen - mit Ausnahme der eigens dafür gekennzeichneten Stellen - durch Bewerber / Bieter keine Änderungen an den Vergabeunterlagen vorgenommen werden. Um die Vergleichbarkeit der Angebote zu gewährleisten, führen Änderungen zum Ausschluss vom Vergabeverfahren. Angebote müssen die in den Vergabeunterlagen geforderten Preise, Angaben und Erklärungen enthalten. Alle Preise sind netto (d.h. exklusive der Umsatzsteuer) in EUR, anzugeben. WICHTIGER HINWEIS zur Unterzeichnung: Die elektronische Einreichung von Teilnahmeanträgen / Angeboten erfolgt ausschließlich in Textform gemäß §126b BGB. Die Verwendung einer fortgeschrittenen oder qualifizierten elektronischen Signatur ist nicht erforderlich. In den zu unterzeichnenden Formblättern ist abschließend im Feld „Vertretungsberechtigter“ der Vor- und Nachnahme der natürlichen Person, die rechtsverbindliche Erklärungen für den Bewerber / Bieter bzw. des Mitglieds der Bewerber- / Bietergemeinschaft abgeben darf, in elektronischer Form in Druckschrift einzutragen. Eine handschriftliche Unterschrift ist nicht erforderlich und wäre, ohne ausgeschriebenem Namen in Druckbuchstaben als „Klarschrift“ darunter, nicht ausreichend. Um möglicherweise auftretende technische Probleme und dadurch bedingte Fristversäumnisse zu vermeiden, empfehlen wir eine frühzeitige Prüfung, ob und inwieweit die für die Nutzung der E-Vergabeplattform subreport ELViS erforderlichen technischen Anforderungen erfüllt werden. Die gesamte Kommunikation zum Vergabeverfahren läuft ausschließlich über das Kommunikationstool Bieterkommunikation der E-Vergabeplattform subreport ELViS. Eine Kommunikation auf anderem Weg (z.B. per Post, per Kurier, per E-Mail, per Telefon oder per Telefax) ist nicht zulässig.

Teisinis pagrindas:

Direktyva 2014/25/ES

sektvo -

Taikoma tarpvalstybinė teisė: Eigenerklärung, dass der Bewerber / die BWGM nicht zu den in Artikel 5 k) Absatz 1 der Verordnung (EU) Nr.833/2014 über restriktive Maßnahmen angesichts der Handlungen Russlands, die die Lage in der Ukraine destabilisieren, genannten Personen oder Unternehmen gehört, die einen Bezug zu Russland im Sinne der Vorschrift aufweisen, durch a) russische Staatsangehörigkeit des Unternehmens / einem Mitglied der BWGM oder Niederlassungen in Russland, b) Beteiligung einer natürlichen Person oder eines Unternehmens, auf das eines der Kriterien unter a) zutrifft am Unternehmen / einem Mitglied der BWGM mit Anteilen von mehr als 50%, c) das Handeln des Unternehmens / eines Mitglieds der BWGM im Namen oder auf Anweisung von Personen oder Unternehmen, auf die die Kriterien a) und / oder b) zutreffen. Der Ausschluss gilt auch für Unterauftragnehmer mit einem Auftragsanteil von mehr als 10% für die gesamte Dauer der Auftragslaufzeit (s. Datei DE40_HPL2_ETL187_B.1_Teilnahmeantrag.pdf).

2.1.6. Pašalinimo pagrindai

Pašalinimo pagrindų šaltiniai: Pranešimas

Pareigų darbo teisės srityje pažeidimas: Eigenerklärung, dass keine Gründe vorliegen, die zu einem Ausschluss nach § 21 des Arbeitnehmer-Entsendegesetzes, § 98c des Aufenthaltsgesetzes, § 19 des Mindestlohngesetzes, § 21 des Schwarzarbeitsbekämpfungsgesetzes und § 22 des Lieferkettensorgfalts-pflichtengesetzes führen können (s. Datei DE40_HPL2_ETL187_B.1_Teilnahmeantrag.pdf).

Korupcija: Eigenerklärung, dass keine Ausschlussgründe nach §§ 123 GWB insgesamt, auch über das Thema Bestechlichkeit und Vorteilsgewährung hinaus, vorliegen. Es gilt § 123 Abs. 2 GWB entsprechend (s. Datei DE40_HPL2_ETL187_B.1_Teilnahmeantrag.pdf).

Pareigų aplinkos teisės srityje pažeidimas: Eigenerklärung, dass keine Ausschlussgründe nach §§ 124 GWB vorliegen, insbesondere keine schwerwiegenden Verstöße gegen umweltrechtliche Verpflichtungen i.S.d. § 124 Abs. 1 Nr. 1 GWB. Es gilt § 123 Abs. 2 GWB entsprechend (s. Datei DE40_HPL2_ETL187_B.1_Teilnahmeantrag.pdf).
Su kitais ekonominės veiklos vykdytojais sudaryti susitarimai, kuriais siekta iškraipyti konkurenciją: Eigenerklärung, dass dass keine Preisabsprachen oder sonstige wettbewerbsbeschränkenden Abreden getroffen wurden (s. Datei DE40_HPL2_ETL187_B.1_Teilnahmeantrag.pdf).
Pareigos mokėti mokesčius pažeidimas: Eigenerklärung, dass der Bewerber / die Bewerbergemeinschaft (BWGM), jederzeit seinen Verpflichtungen zur Zahlung von Steuern und Abgaben sowie der Beiträge zur Sozialversicherung, soweit eine entsprechende Beitragspflicht besteht, ordnungsgemäß nachgekommen ist und nachkommt. Falls der Teilnahmeantrag in die engere Wahl kommt, wird der Bewerber / die BWGM jederzeit auf Anforderung des Auftraggebers geeignete Nachweise vorlegen, insbesondere: eine Unbedenklichkeitsbescheinigung der zuständigen tariflichen Sozialkasse (sofern eine Beitragspflicht besteht) oder einen entsprechend gleichwertigen Nachweis, eine Unbedenklichkeitsbescheinigung des zuständigen Finanzamts, bzw. eine Bescheinigung in Steuersachen (soweit eine solche Bescheinigung im jeweiligen Staat ausgestellt wird), spätestens bei einer eventuellen Zuschlagserteilung (s. Datei DE40_HPL2_ETL187_B.1_Teilnahmeantrag.pdf). Bewerber mit Sitz außerhalb der Bundesrepublik Deutschland können anstelle der vorgenannten Bescheinigungen gleichwertige Nachweise der zuständigen Behörden ihres Herkunftsstaates vorlegen, aus denen hervorgeht, dass sie ihren steuerlichen und sozialversicherungsrechtlichen Verpflichtungen ordnungsgemäß nachgekommen sind (s. Datei DE40_HPL2_ETL187_B.1_Teilnahmeantrag.pdf).

5. Pirkimo dalis

5.1. Pirkimo dalis: LOT-0001

Pavadinimas: DE40_HPL2_ETL187 - Generalunternehmerleistungen für den Neubau der Energietransportleitung Achim-Lehringen
Aprašymas: Generalunternehmer-Bauleistungen für die Errichtung der Energietransportleitung ETL 187 von Achim nach Kirchlinteln-Neddenaverbergen (OT Lehringen) im Landkreis Verden einschließlich Stationsbauten. Diese umfasst den Rohrleitungsbau (inkl. Schweiß- und Ummantelungsarbeiten - die Rohrleitungen selbst werden auftraggeberseitig gestellt), sämtliche erforderliche Erd- und Tiefbaumaßnahmen, die Errichtung von Sonderbauwerken / Querungen und Armaturenstationen, Wasserhaltung und Rekultivierungsarbeiten. Ebenfalls im Auftragsumfang enthalten ist eine Finalisierung der vorliegenden Planung, die Umsetzung von zulässigen, bzw. vorab genehmigten bauvorbereitenden Maßnahmen vor Planfeststellungsbeschluss und die Einholung eventuell erforderlicher Einzelgenehmigungen. Trassenlänge ca. 38,2 km, wovon ca. 2,45 km (ca. von Trassen-Km 0+860 bis ca. -Km 3+310) nicht Bestandteil dieser Baumaßnahme sind, sondern im Rahmen eines anderen Projektes der GUD errichtet werden. Weitere Details sind der technischen Vorhabensbeschreibung, s. Dokument „A.2 Technische Vorhabensbeschreibung, inkl. mitgeltenden Unterlagen“ zu entnehmen, die mit dieser Bekanntmachung veröffentlicht wird.
Vidaus identifikatorius: LOT-0001 E88544451

5.1.1. Tikslas

Sutarties objektas: Darbai
Kiti sutarties objektai: Paslaugos
Pagrindinis klasifikacijos kodas (cpv): 45231220 Dujotiekio tiesimo darbai

Kiti klasifikacijos kodai (cpv): 45231223 Pagalbiniai dujų paskirstymo darbai
Kiekis: 1 vienetas

5.1.2. Sutarties vykdymo vieta

Miestas: Die Trasse verläuft von Achim bei Bremen nach Kirchlinteln-Neddenaverbergen (OT Lehringen)
Šalies administracinis vienetas (NUTS): Verden (DE93B)
Šalis: Vokietija
Papildoma informacija: Die Trasse verläuft von Achim nach Kirchlinteln-Neddenaverbergen (OT Lehringen) in Niedersachsen, Landkreis Verden

5.1.3. Numatomas galiojimas

Kitas galiojimas: Nežinomas

5.1.4. Atnaujinimas

Daugiausiai atnaujinimų: 0

5.1.5. Vertė

Numatoma vertė be PVM: 200 000 000,00 EUR

5.1.6. Bendra informacija

Rezervuota dalyvavimo teisė:
Dalyvavimas nerezervuotas.
Turi būti nurodyti sutarčiai vykdyti paskirtų darbuotojų vardai, pavardės ir profesinė kvalifikacija : Nebūtina nurodyti
Iš ES fondų nefinansuojamas pirkimo projektas
Pirkimui taikoma Sutartis dėl viešųjų pirkimų (SVP): taip
Šis viešasis pirkimas taip pat tinkamas mažosioms ir vidutinėms įmonėms (MVĮ): ne

5.1.7. Strateginis viešasis pirkimas

Strateginio viešojo pirkimo tikslas: Strateginių viešųjų pirkimų nėra

5.1.9. Atrankos kriterijai

Pasirinkimo kriterijų šaltiniai: Pranešimas
Kriterijus: Įrašymas į prekybos registrą
Atrankos kriterijaus aprašymas: Eigenerklärung, dass der Bewerber / jedes Mitglied der Bewerbergemeinschaft im einschlägigen Berufs- oder Handelsregister seines Niederlassungsstaates eingetragen ist und über einen entsprechenden Nachweis der Eintragung verfügt, wobei dieser nicht älter als 6 Monate bei Ablauf der Frist des Teilnahmewettbewerbes sein darf. Dieser Nachweis bzw. ein gleichwertiges Dokument des Niederlassungsstaates ist dem Teilnahmeantrag als Kopie beizufügen (s. Datei DE40_HPL2_ETL187_B.1_Teilnahmeantrag.pdf).

Kriterijus: Profesionali rizikos draudimo polisas
Atrankos kriterijaus aprašymas: Eigenerklärung, dass der Bewerber / die Bewerbergemeinschaft über eine gültige Allgemeine Betriebs- / Produkthaftpflichtversicherung, mit einer Versicherungssumme in Höhe von jeweils mindestens 12,5 Mio. EUR pro Schadensereignis und mindestens 20 Mio. EUR pro Kalenderjahr für Personen-, Sach- und Vermögensschäden abschließt, die auch schäden am zu bearbeitenden Objekt umfasst und den entsprechenden Nachweis im Fall einer Zuschlagserteilung vor Vertragsunterzeichnung vorlegen wird, inkl. Bestätigung, dass bei Parallelführungen des Bauvorhabens mit anderen Versorgungsleitungen und / oder bei

Berührung mit Trinkwasserschutz- / Wassergewinnungsgebieten die Deckungssumme der abgeschlossenen Versicherung ebenfalls 12,5 Mio. EUR pro Schadensereignis und mind. 20 Mio. EUR je Versicherungsjahr beträgt. So genannte Leitungsschäden / Tätigkeitsschäden sind dabei mitversichert. Die Deckungssumme hierzu unterschreitet 2 Mio. EUR nicht. Ergänzend erklärt der Bewerber / die Bewerbergemeinschaft, den Abschluss einer zusätzlichen Umwelthaftpflichtversicherung in Höhe von ebenfalls mind. 12,5 Mio. EUR je Schadensereignis und mind. 20 Mio. EUR je Kalenderjahr für Personen-, Sach- und Vermögensschäden, die auch Umweltschäden nach USchadG mit den vorgenannten Deckungssummen einschließt, die ebenfalls im Falle eine Zuschlagserteilung nachzuweisen ist (s. Datei DE40_HPL2_ETL187_B.1_Teilnahmeantrag.pdf).

Kriterijus: Finansinis santykis
Atrankos kriterijaus aprašymas: Eigenerklärung, dass das Unternehmen des Bewerbers / ein Mitglied der Bewerbergemeinschaft über einen Creditreform-Bonitätsindex von maximal 250 (Wertung nach Creditreform oder gleichwertig, inkl. Nachweis der Gleichwertigkeit) verfügt mit Angabe / Nachweis des Bonitätsindexes. Diese Bonitätsauskunft darf nicht älter als zwölf (12) Monate bei Ablauf der Teilnahmefrist sein. Der AG behält sich vor, die Angaben zum Bonitätsindex mit einer eigenen Abfrage bei Creditreform zum Zeitpunkt der Eignungsprüfung zu überprüfen. Sollte diese Überprüfung ei-nen Bonitätsindex von 251 oder mehr ergeben, wird der Bewerber vom weiteren Vergabeverfahren ausgeschlossen. Bewerber / Bewerbergemeinschaften können Einwände und / oder Korrekturen vorbringen, sofern die Bonitätsauskunft aus ihrer Sicht nicht zutreffend sein sollte. Diese Einwände / Korrekturen müssen so substantiiert sein, dass der Auftraggeber sie überprüfen kann und sind in einem separaten Dokument als Anlage zu diesem Antrag einzureichen (s. Datei DE40_HPL2_ETL187_B.1_Teilnahmeantrag.pdf).

Kriterijus: Vidutinis metinis apyvartumas
Atrankos kriterijaus aprašymas: EIgenerklärung, dass der Bewerber / die Mitglieder der Bewerbergemeinschaft zusammen über einen Umsatz von jeweils mind. 200 Mio. EUR pro Geschäftsjahr für die abgeschlossenen Geschäftsjahre 2022, 2023 und 2024 verfügt/verfügen und bereit ist/sind, dem Auftraggeber entsprechende Umsatznachweise jederzeit auf Nachfrage vorzulegen (s. Datei DE40_HPL2_ETL187_B.1_Teilnahmeantrag.pdf).

Kriterijus: Kokybės kontrolės institutų sertifikatai
Atrankos kriterijaus aprašymas: Mit dem Teilnahmeantrag ist der Nachweis über ein nach DIN EN ISO 45001:2018 oder SCC-VAZ:2021 (oder gleichwertig) zertifiziertes Arbeitssicherheits- und Gesundheitsmanagementsystem einzureichen, wobei der Nachweis der Gleichwertigkeit beim Bewerber / der Bewerbergemeinschaft (BWGM) liegt. Sofern der Bewerber / die BWGM über ein gleichwertiges, anderweitig zertifiziertes Arbeitssicherheits- und Gesundheitsmanagement verfügt, oder ein eigenes System in Anlehnung an eine Norm nutzt, das denselben Anforderungen genügt, ist ein Beiblatt mit detaillierten Informationen zum eingesetzten Konzept als Anlage zu diesem Teilnahmeantrag einzureichen mit Erläuterung inwiefern dieses als gleichwertig zu betrachten ist. Im Fall einer BWGM ist diese aufgefordert darzustellen, welches Arbeitssicherheits- und Gesundheitsmanagementsystem von welchem Mitglied im Auftragsfall zum Einsatz kommen würde. Eigenerklärungen des Bewerbers / der Bewerbergemeinschaft über: - ein nach DIN EN ISO 9001:2015 (oder gleichwertig) zertifiziertes Qualitätsmanagementsystem, - ein nach DIN EN ISO 14001:2015 (oder gleichwertig) zertifiziertes Umweltmanagementsystem, - eine Zertifizierung des Unternehmens gemäß DVGW Arbeitsblatt GW 301 / G1 für den Rohrleitungsbau in der Gas- und Wasserversorgung oder gleichwertig, - eine Zertifizierung nach DVGW GW 381

„Mindestanforderungen für Bauunternehmen im Leitungstiefbau“ oder gleichwertig, - Zertifizierung als Fachbetrieb nach § 62 AwSV (Verordnung über Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen), ehemals Wasserhaushaltsgesetz § 19 I oder gleichwertig verfügt und dass, - das Unternehmen, das im Auftragsfall die Schweißarbeiten ausführen würde (Bewerber oder Nachunternehmer), über eine gültige Zertifizierung eines Schweißverfahrens (WPQR) nach DIN EN ISO 15614#1:2020-05 (oder neuer) „Anforderung und Qualifizierung von Schweißverfahren für metallische Werkstoffe - Schweißverfahrensprüfung - Teil 1: Lichtbogen- und Gasschweißen von Stählen und Lichtbogen-schweißen von Nickel und Nickellegierungen“ oder gleichwertig für die vorgesehenen Schweißarbeiten verfügt und - das Unternehmen, das die Microtunneling-Verfahren ausführt (Bewerber oder Nachunternehmer), über eine gültige Zertifizierung nach RAL-GZ 961 (Beurteilungsgruppe VMD) für Kanal- / Tiefbau oder gleichwertig verfügt, wobei die entsprechenden Nachweise (Kopie der Zertifikate) mit dem Erstangebot einzureichen sind und der Nachweis der Gleichwertigkeit beim Bewerber / der Bewerbergemeinschaft liegt. Ferner sind Eigenerklärungen abzugeben, dass - alle im Auftragsfall eingesetzten Schweißer für das Schweißen der Rohrleitungen über eine gültige personenbezogene Zertifizierung nach DIN EN ISO 9606-1 für Schweißer (Schweißer-Prüfbescheinigung mit Zusatz „unter Baustellenbedingungen“ nach GW350, DIN 12732 bzw. VdTÜV 1052) oder gleichwertig verfügen und diese Zertifizierungen jederzeit bei entsprechender Aufforderung durch den AG nachgewiesen werden können, - WIG oder MIG / MAG in teilautomatisierter und / oder automatisierter Anwendung zwecks Erreichung eine Wurzelüberhöhung der Bewertungsgruppe B nach DIN 5817 oder gleichwertig auf der Baustelle zum Einsatz gebracht werden können, - die Nachumhüllungsarbeiten im Auftragsfall nach den anerkannten Regeln der Technik, insbesondere DVGW GW 15 oder gleichwertig ausgeführt werden und dass, - der Bewerber / die Bewerbergemeinschaft ein Microtunneling-Verfahren mit Spülförderung und Medienrohr aus Stahl mit ≥ DN 1400 und Länge ≥ 50m zum Einsatz bringen kann. (s. Datei DE40_HPL2_ETL187_B.1_Teilnahmeantrag.pdf)

Kriterijus: Rekomendacijos dėl nurodytų darbų
Atrankos kriterijaus aprašymas: Referenz 1 & 2: Nachweis von insg. zwei (2) erfolgreich abgeschlossene Pipeline-Neubauprojekte, die der Bewerber / ein Mitglied der Bewerbergemeinschaft als führender Generalunternehmer oder Mitglied einer Arbeitsgemeinschaft innerhalb der letzten zehn (10) Jahren im europäischen Wirtschaftsraum geleitet hat (inkl. Rohrleitungsbau (Verlegung, Schweißen, Anschluss, Beschichtung), Tiefbau, Sonderbauwerke): • Leitungslänge: > 18 km, je Projekt • Max. Zulässiger Betriebsdruck (MOP): ≥ 16 bar • Nennweite: ≥ DN 1000 • Medium: Erdgas oder Wasserstoff Referenz 3: Ein (1) von dem Bewerber / einem Mitglied der Bewerbergemeinschaft als Generalunternehmer oder als Mitglied einer ArGe geleitetes, erfolgreich abgeschlossenes Projekt innerhalb der letzten 10 Jahre im europäischen Wirtschaftsraum, in dem ein Microtunneling-Verfahren mit Spülförderung und Mantelrohr aus Stahlbeton mit • Nennweite ≥ DN 2000 • Länge ≥ 600m ausgeführt worden ist. Sofern die Leistung durch einen Nachunternehmer erbracht worden ist, Nennung des ausführenden Nachunternehmers.

Kriterijus: Atitinkamos švietimo ir profesinės kvalifikacijos
Atrankos kriterijaus aprašymas: Eigenerklärung, dass für die Abwicklung der Verträge und die Durchführung der Aufträge mindestens das vorgesehene Schlüsselpersonal die deutsche Sprache (Level C 1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen, GER) in Wort und Schrift beherrscht.

Kriterijus: Informacijos saugumas

Atrankos kriterijaus aprašymas: Eigenerklärung, dass die Vertraulichkeitserklärung des AG vollständig eingehalten wird. Dazu ist das Formblatt „TnW 6 Vertraulichkeitserklärung“ vollständig ausgefüllt dem Teilnahmeantrag vom Bewerber / der Bewerbergemeinschaft mit dem Teilnahmeantrag einzureichen.

5.1.10. Skyrimo kriterijai

Kriterijus:

Rūšis: Kaina

Pavadinimas: Zuschlagskriterium I

Aprašymas: Zuschlagskriterium I (ZKI): Preis. Die Bewertung der Angebotspreise wird anhand der Netto-Gesamtangebotspreise der von den Bietern bepreisten Leistungsverzeichnisse vorgenommen. Es wird der Quotient aus dem niedrigsten Gesamtangebotspreis des Bestbieters und des Gesamtangebotspreises des jeweiligen Bieters multipliziert mit 100 gebildet, woraus sich eine Punktzahl je Bieter ergibt. Diese Punktzahl wird dann mit 50% (= Gewichtung des Zuschlagskriteriums ZK I) gewichtet, woraus sich die gewichtete Gesamtpunktzahl des Bieters für ZK I ergibt. Es erfolgt eine mathematische Aufrundung der jeweiligen Punktzahl bis auf die zweite Nachkommastelle (Details s. Datei DE40_HPL2_ETL187_A.1_GU-Vergabebedingungen.pdf)

Kriterijus:

Rūšis: Kokybė

Pavadinimas: Zuschlagskriterium II

Aprašymas: Die Bewertung der Qualität erfolgt anhand eines durch den Bieter einzureichenden Ausführungskonzeptes, das sich in folgende Unterdokumente gliedert: Kriterium 1: detaillierte terminliche Darstellung des Bauablaufs als Weg-Zeit-Diagramm [TILOS oder vergleichbar]: Darstellung inkl. Angabe der Bauabschnitte / wesentlichen Bauphasen, inkl. Bauvorbereitung, geschätzten Kolonnenstärken pro Bauphase und Darstellung des Kritischen Pfads unter Visualisie-rung aller Haupt- und Subgewerke (wie bspw. KKS, WAN, E-MSR) unter Berücksichtigung der vom AG angegebenen Zieltermine (inkl. Sachverständigenprüfungen) über für die gesamte Dauer der Bauzeit bis zur Abnahme, einschließlich Rekultivierungsmaßnahmen und Finalisierung der Baudokumentation. Der Bieter ist dabei gehalten, die Zieltermine des AG’s entsprechend einzuplanen. Für das indikative Angebot ist eine Bestätigung der Einhaltung des Zieltermins der Kaltinbetriebnahme ausreichend. -> Gewichtung Kriterium 1: 30% Kriterium 2: Darstellung eines Konzeptes zur technischen Realisierung folgender Themen unter Berücksichtigung sämtlicher im Leistungsverzeichnis und seiner Anlagen und in der Leistungsbe-schreibung des AG spezifizierten Anforderungen [MS Word / PPT / PDF, max. 20 Seiten]: • Rohrleitungsbau, inkl. Erd- und Tiefbau (Bodenmanagement, Felddrainagen) insbesondere unter Berücksichtigung des Bodenschutzkonzeptes, Schweißarbeiten • Sonderbauwerke: möglichst detaillierte Beschreibung der Umsetzung der komplexesten Querungsbauwerke mit Beschreibung der eingesetzten Bohrtechnik / Geräte / Verfahren • Armatur-Stationsbauwerke mit EMSR • Wasserhaltung und Wasserschutzmaßnahmen • Begleitmaßnahmen im Rohrleitungsbau (mitlaufende LWL-Kabel inkl. Kabelschutzrohr, Korrosionsschutz (KKS), Hochspannungsbeeinflussung (HSB)) • Umsetzung von Druckprüfungen und der Kaltinbetriebnahme • Baunachbereitung, inkl. Rekultivierung, Finalisierung der Baudokumentation, etc. Alle vorgenannten Aspekte werden mit der Aufforderung zur Angebotsanfrage hinsichtlich der genauen Anforderungen weiter konkretisiert. -> Gewichtung Kriterium 2: 20% Kriterium 3: Darstellung der Projekt- und Baustellenorganisation [MS Word / PPT / PDF, max. 20 Seiten] • Kernpersonal des Bieters für wesentliche Funktionen (Projektleitung, Oberbauleitung, Arbeitssicherheit, Wegemanagement, etc.) für Leistungsphase 2, inkl. Org-Chart für diese Leistungsphase bis auf die Bauleiterebene pro

Fachgewerk mit Namen und Anzahl der Personen nach Funktionen, Darstellung der Schnittstellen / Ansprechpartner auf der Baustelle, CV's des Kernpersonals wie Projekt- und Oberbauleiter; aus der Darstellung soll hervorge-hen, welches Team / welche Positionen der Bieter bereits für die bauvorbereitenden Maß-nahmen von PLBzur Verfügung stellen wird • Beschreibung des Baustellenmanagements / der Baustellenorganisation, des Berichtswe-sens sowie des Projektmanagement-Ansatzes, inkl. Vertretungsmanagement • Qualifizierungsmanagement für eigenes Personal und Nachunternehmer-Personal • Umsetzung des Arbeitssicherheits-, Umwelt- und Gesundheitsmanagements auf der Baustelle • Welche Mitwirkungspflichten des AG aus Sicht des Bieters in dieser Leistungsphase erforderlich sind Eine weitere Konkretisierung der Anforderungen erfolgt mit der Aufforderung zur Angebotsabgabe. -> Gewichtung Kriterium 3: 30% Kriterium 4: Darstellung der Hauptrisiken des Projektes inkl. Vorschlägen von Maßnahmen zur Risikominderung [MS Excel / PPT / PDF, max. 5 Seiten] Erstellung eines projektspezifischen Risikoregisters durch den Bieter, das die kritischsten Risiken des Projektes aufzeigt und während der Bauphase fortgeführt und detailliert werden soll; eine Konkretisierung der Anforderungen durch den Auftraggeber werden mit der Aufforderung zur Angebotsabgabe bekanntgegeben werden. -> Gewichtung Kriterium 4: 10% Kriterium 5: Nachhaltigkeit der Bauausführung [MS Word, PPT, PDF, max. 10 Seiten] Konkrete Beschreibung der Maßnahmen des Bieters zur Umsetzung der im LV/LB spezifizierten Emissionsschutzvorgaben. Darüber hinaus soll der Bieter beschreiben, welche weiteren Möglich-keiten er zur Einsparung von Energie, Emissionen und zur Verringerung von sonstigen negativen Umwelt- / Umfeldeinflüssen im Rahmen der Bauausführung. Die konkreten Anforderungen an dieses Kriterium werden mit der Aufforderung zur Angebotsabgabe bekanntgegeben werden. -> Gewichtung Kriterium 5: 10% Bewertung ZK II: Die Bewertung pro Kriterium erfolgt durch ein qualifiziertes Fach-Expertengremium des AG anhand folgender Punkteskala in zwanziger Schritten von 0–100 Punkten, wobei 100 Punkte die höchste zu erreichende Punktzahl ist. Die jeweils ermittelte Punktzahl pro Kriterium wird mit der vorgenannten Gewichtung pro Kriterium gewichtet und addiert (= Punktzahl Bieter ZK II). Diese wird schließlich mit der Gewichtung ZK II i.H.v. insg. 50% multipliziert (= gewichtete Punktzahl Bieter ZK II). Zur Ermittlung der Gesamtpunktzahl eines Bieters wird die gewichtete Punktzahl ZK I mit der gewichteten Punktzahl ZK II addiert. Aus der so ermittelten Gesamtpunktzahl der Bieter wird eine absteigende Rangfolge gebdildet, wobei das Angebot mit der höchsten Gesamtpunktzahl Rang 1 erhält. Es können maximal 100 Punkte pro Bieter erreicht werden. Bei Punktegleichstand der Gesamtpunktzahl mehrerer Bieter ist der jeweils niedrigere Netto-Angebotspreis des Bieters ausschlaggebend. Details, s. Datei DE40_HPL2_ETL187_A.1_GU-Vergabebedingungen.pdf

5.1.11. Pirkimo dokumentai

Kalbos, kuriomis oficialiai skelbiami pirkimo dokumentai: vokiečių kalba
Papildomos informacijos prašymo terminas: 20/04/2026 12:00:00 (UTC+01:00) Vidurio Europos laikas, Vakarų Europos vasaros laikas
Pirkimo dokumentų adresas: https://www.subreport.de/E88544451
Ad hoc ryšių kanalas:
Pavadinimas: Bieterkommunikation (subreport)

5.1.12. Pirkimo sąlygos

Procedūros sąlygos:
Numatoma kvietimų pateikti pasiūlymus išsiuntimo data: 01/06/2026
Pateikimo sąlygos:
Pateikimas elektroninėmis priemonėmis: Privalomos
Pateikimo adresas: https://www.subreport.de/E88544451

Kalbos, kuriomis galima pateikti pasiūlymus arba dalyvavimo prašymus: vokiečių kalba
Elektroninis katalogas: Draudžiamos
Alternatyvūs pasiūlymai: Draudžiamos
Dalyviai gali pateikti daugiau kaip vieną pasiūlymą: Draudžiamos
Finansinės garantijos aprašymas: 10% Vertragserfüllungsbürgschaft 5% Gewährleistungs# /Mängelansprüchebürgschaft (alternativ: Sicherheitseinbehalt) 10% Anzahlungsbürgschaft, sofern Anzahlung gewünscht / vereinbart
Dalyvavimo prašymų priėmimo terminas: 30/04/2026 12:00:00 (UTC+02:00) Rytų Europos laikas, Vidurio Europos vasaros laikas
Informacija, kurią galima papildyti po pateikimo termino:
Pirkėjo nuožiūra, visi trūkstami su konkurso dalyviais susiję dokumentai gali būti pateikti vėliau.
Papildoma informacija: Der Auftraggeber behält sich vor, gemäß § 51 Abs. 2 Satz 1 SektVO fehlende, unvollständige oder fehlerhafte Erklärungen, Unterlagen und Nachweise nachzufordern. Ein Anspruch der Bieter auf Nachforderung besteht nicht. Die Verantwortung für die Vollständigkeit der eingereichten Unterlagen verbleibt beim Bieter. Haftungsansprüche aus einer fahrlässig versäumten Nachforderung von Unterlagen sind ausgeschlossen. Liegen dem Auftraggeber die geforderten Unterlagen und Informationen auch nach Ablauf der Nachforderungsfrist nicht vor, wird der Bieter vom Vergabeverfahren ausgeschlossen.
Sutarties sąlygos:
Sutartis turi būti vykdoma pagal globojamų darbo grupių užimtumo programas: Ne
Su sutarties vykdymu susijusios sąlygos: Die Ausführung unterliegt den allgemeinen Leistungs# und Vertragsanforderungen gemäß Vergabe# und Vertragsunterlagen.
Būtinas konfidencialumo susitarimas: taip
Papildoma informacija apie konfidencialumo susitarimą: Die vollständig ausgefüllte Vertraulichkeitserklärung des Auftraggebers ist vom Bewerber / der Bewerbergemeinschaft und mit dem Teilnahmeantrag einzureichen (s. Formblatt TnW 6)
Elektroninės sąskaitos faktūros: Privalomos
Bus naudojami elektroniniai užsakymai: taip
Bus naudojami elektroniniai mokėjimai: taip
Finansinės sąlygos: Die Zahlung erfolgt in Form von monatlichen Abschlagszahlungen und nach Rechnungsprüfung / -freigabe durch den Auftraggeber mit einem Zahlungsziel von 30 Kalendertagen. Eine Anzahlung i.H.v. 10% gegen Bürgschaft kann vereinbart werden. Eine Vertragserfüllungsbürgschaft i.H.v. 10% der Nettoauftragssumme ist vorzulegen sowie eine Gewährleistungsbürgschaft i.H.v. 5% (alternativ Resteinbehalt i.H.v. 5% der Schlussrechnungssumme für die Dauer der Gewährleistung durch den AG). Weitere Details werden dem GU-Vertragsentwurf, der mit der Aufforderung zur Abgabe des Erstangebotes veröffentlicht werden wird, zu entnehmen sein.

5.1.15. Metodai

Preliminarioji sutartis:
Preliminariosios sutarties nėra
Informacija apie dinaminę pirkimo sistemą:
Dinaminės pirkimo sistemos nėra

5.1.16. Išsamesnė informacija, tarpininkavimas ir peržiūra

Peržiūros organizacija: Vergabekammer Niedersachsen beim Nds. Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Bauen und Digitalisierung
Informacija apie peržiūros terminus: Der AG weist ausdrücklich auf die Rügeobliegenheiten der Unternehmen sowie auf die Präklusionsregelungen gemäß§ 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 1 bis Nr. 4 GWB hinsichtlich der Behauptung von Verstößen gegen die Bestimmungen über das

Vergabeverfahren hin, insbesondere§ 160 Abs. 3 Satz 1 GWB. Ein Nachprüfungsantrag ist gemäß § 160 Abs. 3 GWB unzulässig, soweit: 1) der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt, 2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4) mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2. § 134 Absatz 1 Satz 2 bleibt unberührt.
Organizacija, teikianti papildomą informaciją apie pirkimo procedūrą: Gasunie Deutschland Transport Services GmbH
Organizacija, teikianti neinternetinę prieigą prie pirkimo dokumentų: Gasunie Deutschland Transport Services GmbH
Organizacija, teikianti daugiau informacijos apie peržiūros procedūras: Gasunie Deutschland Transport Services GmbH
Organizacija, priimanti dalyvavimo prašymus: Gasunie Deutschland Transport Services GmbH
Organizacija, tvarkanti pasiūlymus: Gasunie Deutschland Transport Services GmbH

8. Organizacijos

8.1. ORG-0001

Oficialus pavadinimas: Gasunie Deutschland Transport Services GmbH
Registracijos numeris: 529900T8BM49AURSDO55
Pašto adresas: Pasteurallee 1
Miestas: Hannover
Pašto kodas: 30655
Šalies administracinis vienetas (NUTS): Region Hannover (DE929)
Šalis: Vokietija
E. paštas: julie.petersen@gasunie.de
Telefono numeris: 0162-3281283
Interneto adresas: https://www.gasunie.de/
Šios organizacijos vaidmenys:
Pirkėjas
Organizacija, teikianti papildomą informaciją apie pirkimo procedūrą
Organizacija, teikianti neinternetinę prieigą prie pirkimo dokumentų
Organizacija, priimanti dalyvavimo prašymus
Organizacija, tvarkanti pasiūlymus
Organizacija, teikianti daugiau informacijos apie peržiūros procedūras

8.1. ORG-0002

Oficialus pavadinimas: Vergabekammer Niedersachsen beim Nds. Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Bauen und Digitalisierung
Registracijos numeris: t:04131153308
Pašto adresas: Auf der Hude 2
Miestas: Lüneburg
Pašto kodas: 21339

Šalies administracinis vienetas (NUTS): Lüneburg, Landkreis (DE935)
Šalis: Vokietija
E. paštas: vergabekammer@mw.niedersachsen.de
Telefono numeris: +49 4131 15-3306
Šios organizacijos vaidmenys:
Peržiūros organizacija

8.1. ORG-0003

Oficialus pavadinimas: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)
Registracijos numeris: 0204:994-DOEVD-83
Miestas: Bonn
Pašto kodas: 53119
Šalies administracinis vienetas (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Šalis: Vokietija
E. paštas: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telefono numeris: +49228996100
Šios organizacijos vaidmenys:
TED eSender

Skelbimo informacija

Skelbimo identifikatorius / versija: 1c081e26-953b-4061-921c-3747ac36eab3 - 01
Formos tipas: Konkursas
Skelbimo rūšis: Skelbimas apie pirkimą arba koncesiją. Įprasta tvarka
Skelbimo porūšis: 17
Skelbimo išsiuntimo data: 25/03/2026 14:49:39 (UTC+01:00) Vidurio Europos laikas, Vakarų Europos vasaros laikas
Kalbos, kuriomis šis skelbimas oficialiai skelbiamas: vokiečių kalba
Skelbimo paskelbimo numeris: 211474-2026
OL S numeris: 61/2026
Paskelbimo data: 27/03/2026